

Die bayerischen Öko-Modellregionen

Die Öko-Modellregionen sind als Baustein des Landesprogramms BioRegio Bayern 2020 des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gestartet und werden in BioRegio 2030 fortgeführt. Es ist zentrales Element der gleichnamigen Initiative der Bayerischen Staatsregierung.

Die 35 Öko-Modellregionen in Bayern engagieren sich bei einer Vielzahl von Themen:

- Auf- und Ausbau von regionalen Bio-Wertschöpfungsketten, Ökologische Landwirtschaft, Verarbeitung/Lebensmittelhandwerk und Vermarktung von Bio-Lebensmitteln
- Steigerung der Nachfrage bei gleichzeitiger Erhöhung der Erzeugung
- Bildung und Bewusstseinsbildung zu regionalen Bio-Lebensmitteln und Ökolandbau
- Erhöhung des regionalen Bio-Anteils in der Außer-Haus-Verpflegung
- Steigerung des Bekanntheitsgrades von Ökolandbau und Bio-Lebensmitteln



Photos: Daniel Delang, Corinna Frankert

Das Management in den Öko-Modellregionen wird fachlich und organisatorisch unterstützt durch



Gefördert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit Unterstützung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern.

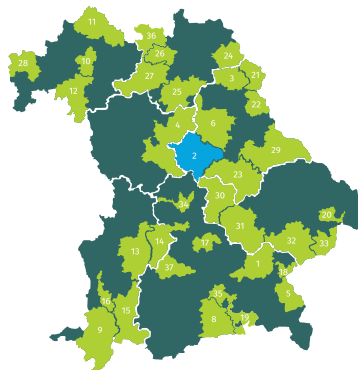
Nehmen Sie Kontakt zu uns auf



Laura Braun
+49 (0)9181 50 929 14
braun@reginagmbh.de

REGINA

Im Auftrag des Landkreises:
REGINA GmbH
Dr.-Grundler-Str. 5a
92318 Neumarkt i.d.OPf.
+49 (0)918 150 929 0
info@reginagmbh.de
www.reginagmbh.de



- | | |
|------------------------------------|--|
| 1 Mühldorfer Land | 20 Passauer Oberland |
| 2 Neumarkt i.d. Oberpfalz | 21 Stiftland |
| 3 Steinwald-Allianz | 22 Naturparkland Oberpfälzer Wald |
| 4 Nürnberg, Nürnberger Land, Roth | 23 Stadt.Land.Regensburg |
| 5 Waginger See - Rupertiwinkel | 24 Fichtelgebirge |
| 6 Amberg-Sulzbach und Stadt Amberg | 25 Fränkische Schweiz |
| 7 Ilzer Land | 26 Obermain-Jura |
| 8 Miesbacher Oberland | 27 Bamberger Land |
| 9 Oberallgäu Kempten | 28 Landkreis Aschaffenburg |
| 10 Oberes Werntal | 29 Naturpark Oberer Bayerischer Wald |
| 11 Rhön-Grabfeld | 30 Landkreis Kelheim |
| 12 stadt.land.wü | 31 Region Landshut |
| 13 Stadt.Land.Augsburg | 32 Landkreis Rottal-Inn |
| 14 Paartal | 33 ILE an Rott und Inn |
| 15 Ostallgäu | 34 Stadt.Land.Ingolstadt |
| 16 Günztal | 35 Glonn-Mangfalltal-Aying |
| 17 Kulturraum Ampertal | 36 Coburg Stadt und Land |
| 18 Inn-Salzach | 37 Landkreis Fürstentum und Stadt München-West |
| 19 Hochries-Kampenwand-Wendelstein | |



Staatlich anerkannte Öko-Modellregion

Landkreis
Neumarkt i.d.OPf.

Landesprogramm BioRegio 2030
www.oekomodellregionen.bayern

Unsere Region

Die Öko-Modellregion Landkreis Neumarkt i.d.OPf. besteht aus dem Landkreis und den 19 zugehörigen Kommunen und ist seit 2014 staatlich anerkannte Öko-Modellregion. Hier gibt es engagierte Akteure, die sich einem harmonischen Miteinander von Mensch, Tier und Natur durch ökonomisch, sozial und ökologisch tragfähiges Handeln verschrieben haben – gute Voraussetzungen für die Weiterentwicklung des Ökolandbaus in der Region sowie für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Projekte.

Die Öko-Modellregion ist Anlaufstelle für Landwirte, Bio-Verarbeiter, Lebensmittelhandwerk und -handel, Gastronomie, Kommunen und Verbraucher. Sie vernetzt die verschiedenen Bio-Akteure in der Region, fördert Erfahrungsaustausch und betreibt Öffentlichkeitsarbeit.



Was bringt die Öko-Modellregion ...

... für Landwirte

- Fördermittel nutzen
- mehr aus den Produkten machen
- von der Bewerbung regionaler Vermarktung profitieren (Direktvermarkter-Broschüre)
- Austausch und Unterstützung finden
- mit Kollegen kooperieren

... für Verbraucher

- frische Produkte direkt aus der Region erhalten
- Umwelt- und Klimaschutz fördern
- Erzeuger und Betriebe kennenlernen (Erlebnistage, Märkte)
- Informationen rund um das Thema „Bio“ erhalten
- regionale Betriebe stärken
- Transparenz und Vertrauen erfahren

Unsere Handlungsfelder und Projekte



Wertschöpfungsketten Getreide und Sonderkulturen

Die Öko-Modellregion unterstützte die Bio-Regionale Genossenschaft Oberpfalz (BRegO) bei der Gründung und dem Aufbau des genossenschaftlich betriebenen Lager- und Aufbereitungszentrums. Gemeinsam wird kooperatives Miteinander von Bio-Landwirten und Bio-Verarbeitern weiterentwickelt und eine transparente, partnerschaftliche Zusammenarbeit im Rahmen von Produktionsketten für Bio-Druschfrüchte gefördert.



Wertschöpfungskette Fleisch

Ziel ist es, die hofnahe und tierschonende Fleischgewinnung auszubauen. Die Absatzmöglichkeiten von Bio-Fleisch an regionale Gastronomie, Lebensmitteleinzelhandel und Verbraucher sollen erhöht werden.

Unsere Handlungsfelder und Projekte



Förderung von Öko-Kleinprojekten

Um Öko-Landwirten kleinere Investitionen in ihren Betrieb zu ermöglichen, gibt es ein Förderprogramm für Kleinprojekte, welches Investitionen bis zu 20.000 € mit 50 % fördert. Auch andere Akteure können unterstützt werden, bei der Umsetzung von Ideen, die den Ziele der Öko-Modellregion dienen.



Bewusstseinsbildung

Kinder und Erwachsene sollen für die Bedeutung von Bio-Landwirtschaft bzw. dem Kauf von regionalen Bio-Lebensmitteln für Biodiversität, Boden-, Wasser- und Klimaschutz und gesunde Ernährung sensibilisiert werden.